Anmeldung

Richten Sie bitte Ihre schriftliche Anmeldung mit dem beiliegenden Formular und allen Unterlagen an:
Akademie Städtisches Klinikum München GmbH
Fort- und Weiterbildung
Kölner Platz 1, Haus 22
80804 München

Anmeldeschluss

11.04.2018
Kursplätze werden nach dem Eingangsdatum der Anmeldung vergeben.

Gruppengröße

Max. 24 Teilnehmer/-innen

Lehrgangsgebühr

Basismodule 1.660,00 €
IMC Fachmodule 1.520,00 €
Bei Buchung des gesamten Weiterbildungslehrgangs (alle Basis- und Fachmodule wie vorgegeben) reduziert sich die Gebühr um 10 %:
gesamter Lehrgang: 2.862,00 €
zzgl. 150,00 € Prüfungsgebühr
Der Kostenträger erhält über die Lehrgangsgebühr eine Rechnung, die i.d.R. nach dem Anmeldeschluss versendet wird.

Stornierung

Eine Stornierung der Bildungsmaßnahme muss schriftlich durch den Vertragspartner erfolgen. Vor dem Anmeldeschluss Teilnehmer ist eine Stornierung kostenlos.

- Nach dem Anmeldeschluss bis 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn sind 50 % der Lehrgangsgebühr zu entrichten.
- Ab 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn sind 100 % der Lehrgangsgebühren zu entrichten.
- Auch bei nicht Vorliegen einer schriftlichen Stornierung werden beim Fernbleiben vom Lehrgang 100 % der Gebühr fällig.
- Wird rechtzeitig ein geeigneter Ersatzteilnehmer benannt, ist eine kostenlose Umbuchung möglich.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Durchführung des Angebotes. Sollte die Durchführung einer Veranstaltung aus wichtigen Gründen nicht möglich sein, behalten wir uns vor, sie abzusagen. Ebenso behalten wir uns Änderungen vor, sollten diese notwendig

FuW 330017

> Akademie

U
Scheidplatz
U2/U3
Bonner Platz
U3

BUS
Scheidplatz
Linien 140, 141, 142
Kölner Platz
Linien 140, 141

Tram
Scheidplatz
Linien 12, 28

Veranstaltungsort
Akademie Städtisches Klinikum München GmbH
Fort- und Weiterbildung
Kölner Platz 1, Haus 22 – Eingang Parzivalstraße 16,
80804 München

Sekretariat
Telefon (089) 3068-7901, Telefax (089) 3068-7525
✉ fuwsekretariat@akademie-stkm.de

Weitere Informationen erhalten Sie von
Christel Emmel, Kursleitung, Telefon (089) 3068-7906
✉ christel.emmel@akademie-stkm.de

CERTQUA
Qualitätsmanagement in der Bildung
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Akademie
Städtisches Klinikum München GmbH
Fort- und Weiterbildung
Kölner Platz 1 (Haus 22 auf dem Gelände des Klinikums Schwabing)
80804 München

www.akademie-klinikum-muenchen.de

städtisches >Klinikum München

> Akademie

Weiterbildung für Pflegende auf IMC-Stationen

Kurs 2 • 11.06.2018 – 10.06.2019

städtisches >Klinikum München

Die Weiterbildung wird nach den aktuellen Richtlinien der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) durchgeführt und ist von dieser anerkannt.

Die Tätigkeit auf einer Intermediate Care Einheit (IMC) als „Bindeglied“ zwischen einer Intensivstation und einer Normalstation erfordert von den Pflegenden umfassende fachliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten in diesem Bereich. Pflegende auf IMC Einheiten brauchen zum einen Wissen, das auf der Pflegeausbildung aufbaut und zum anderen intensivmedizinsches Fachwissen, um die Patienten professionell zu versorgen und zu überwachen.

Ziele der Weiterbildung

Der Lehrgang vermittelt Pflegenden theoretische und praktische Grundlagen und Hintergrundwissen für die spezielle Versorgung von Patienten auf einer Intermediate Care Einheit.

Zielgruppe/Teilnahmevoraussetzung

Gesundheits- und (Kinder)Krankenpfleger/innen mit schriftlichem Nachweis über eine mindestens halbjährliche Tätigkeit auf einer IMC oder einer Intensivstation.

Dauer und Struktur

492 Stunden Unterricht im modularen System
und 88 Stunden selbstgesteuertes Lernen (SL)

Basismodule

Unterrichtszeit	Modul	Stunden	Kosten
24.–26.09.2018	BM I Moduleinheit A	24 (8 SL)	270,00 €
22.–26.10.2018	BM I Moduleinheit E	40 (60 SL)	680,00 €
26.–29.11.2018	BM II Moduleinheit B	32 (4 SL)	315,00 €
10.–13.12.2018	BM II Moduleinheit C	32	315,00 €
	BM II Moduleinheit D	(16 SL)	80,00 €

Grundlagenmodule sind Teil der Fachmodule FIMC I und III

12.–14.09.2018	Grundlagenmodul Intensiv	24 Std.
18.–19.03.2019	Grundlagenmodul Demenz	16 Std.

Fachmodule

F IMC I · Kernaufgaben in der Intermediate Care Pflege wahrnehmen		
11.06.2018–19.11.2018	F IMC I	100 Std.
F IMC II · Spezielle Pflege- und Behandlungsmaßnahmen kompetent unterstützen, durchführen und evaluieren		
20.11.2018–06.02.2019	F IMC II	90 Std.
F IMC III · Besondere Pflegesituationen in der Intermediate Care Pflege bewältigen		
07.02.2019–11.04.2019	F IMC III	70 Std.
04. und 05. 06.2019	Mündliche Abschlussprüfung	

Änderungen vorbehalten

Die Weiterbildung ist modular gestaltet. Die Module werden in Basismodule (BM) und Grundlagenmodule Intensiv bzw. Demenz und Fachmodule (FM) eingeteilt. Die Basismodule I und II und die Grundlagenmodule Intensiv und Demenz können bei erfolgreichem Abschluss auf die Weiterbildung Intensivpflege und Anästhesie angerechnet werden. Spätestens 3 Jahre nach Absolvierung der Module muss die Weiterbildung Intensivpflege/Anästhesie begonnen werden.

Bitte beachten Sie noch andere Termine für die Basismoduleinheiten in unserem Flyer „Modularisierung“ oder auf unserer Homepage unter **www.akademie-klinikum-muenchen.de**

Leistungsnachweise und Prüfungen

- Teilnahme an den Modulen.
- Jedes Modul (BM I, BM II schließen mit einer Modul prüfung (schriftlich oder mündlich) ab.
- Jedes Fachmodul schließt mit einer schriftlichen Prüfung ab.
- Zwei praktische Leistungsnachweise während der praktischen Weiterbildung
- Praktische und mündliche Abschlussprüfung
- Selbstlernaufträge
- Die Fehlzeiten von 10 % dürfen der Unterrichtszeit nicht überschreiten.

Praktika

Die praktische Weiterbildung findet auf intermediate care Stationen statt. Sie umfasst mindestens 900 Std. anteilmäßig verteilt auf die folgenden Bereiche:

- 300 Std. operative IMC
- 300 Std. konservative IMC
- 600 Std. interdisziplinäre IMC
- 100 Std. auf einer Intensivstation in den benannten Bereichen
- 200 Std. zur Verteilung auf die benannten Bereiche

Für die Organisation der Einsätze sind die Teilnehmer selbst zuständig.

90 Std. geplante, durchgeführte und dokumentierte Anleitung durch Praxisanleiter.

Pädagogisches Konzept

Die Weiterbildung wird nach den Prinzipien der Erwachsenenbildung aufgebaut und fördert das selbstorganisierte Lernen. Neben den klassischen Methoden des Unterrichts wird das Lernen durch Unterrichtsgespräche, Partner- und Gruppenarbeiten, Referate, Workshops, begleitetes Selbststudium, Projektarbeit, Praxisaufträge und Fallaufgaben angeregt und gefördert.

Über eine E-Learning-Plattform werden lehrveranstaltungsrelevante Arbeitsdokumente zur Verfügung gestellt und die Kommunikation zwischen Kursteilnehmern und Dozenten ermöglicht.

Der erfolgreiche Abschluss wird mit einem Zertifikat bescheinigt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!